

Musik zwischen Punk und Biedermann? ZEITEN - ein Album, welches unserer aktuellen Gesellschaft den Spiegel vorhalten soll und damit durchaus polarisiert. Zu diesem Thema haben sich zwei prägende musikalische Köpfe zusammengetan. Manuel Schmid sorgte bereits mit seinen vorangegangenen Alben in der deutschsprachigen Musikszene für viel Aufsehen. Marek Arnold ist in der internationalen Progressive-Rock-Szene längst eine feste Größe. Beide eint die Liebe zu anspruchsvoller Musik und Lyrik. Nun präsentieren die beiden Musiker eine konsequente Symbiose ihrer musikalischen Stärken. Wie ein roter Faden ziehen sich die tiefgründigen Texte durch die vielschichtig angelegten Arrangements. Auf intelligente Weise schlagen sie dabei die Brücke zwischen Pop, Rock, Jazz und Klassik in die Neuzeit. Das Album erscheint auf dem Label A&O Records im Vertrieb von Nova MD GmbH.

Neben neuen Kompositionen und einer Interpretation eines Songs der gemeinsamen Band CYRIL befinden sich auf „Zeiten“ interessante, deutschsprachige Neubearbeitungen von Titeln, die Marek einst für und z.T. mit seine(r) ehemaligen Progressive Rockband TOXIC SMILE schrieb. Die Arrangements wurden von Manuel und Marek hierbei komplett neu erarbeitet und decken so einen weiten Bereich zwischen akustischem Artrock bis jazzigem Pop ab. Unterstützt wurden die beiden Musiker hierbei von gestandenen Kollegen wie Peter Rasym, Rene Niederwieser, Knut Kielmann und ihrer Band CYRIL.

Aufgenommen und gemischt wurde das Album in den eigenen Tonstudios von B'SIDE-MUSIC Waldenburg und SKY BLUE Altenburg, für das Mastering konnte obendrein die deutsche Studiolegende EROC (Grobschnitt) gewonnen werden.

Manuel Schmid

Seit 2012 ist Manuel Schmid Sänger der ostdeutschen Kultband STERN-COMBO MEISSEN, bei welcher er die Nachfolge von Größen wie Reinhard Fißler und Ralf Schmidt alias IC angetreten hat. Neben seiner Arbeit als Sänger und mittlerweile auch Keyboarder der Combo ist Schmid außerdem Mitglied in der Artrockband CYRIL, im Kammermusikensemble ECCOLO und im Gospelchor COLOURS OF SOUL. Seit 2000 ist er außerdem solistisch mit eigenen Programmen unterwegs. Im Jahre 2009 erschien das erste Soloalbum „Leben“. Viele der darauf enthaltenen Stücke wurden von Kurt Demmler getextet. Bei seinem zweiten Album „Seelenparadies“ (2016) kam es zur ersten intensiven Zusammenarbeit mit Marek Arnold. Das Album, an dessen Entstehung viele namhafte Gastmusiker wie Dirk Zöllner, Rainer Oleak, Peter Rasym und Anna-Marlene Bicking beteiligt waren, wurde ein großer Erfolg. Außerdem konnte Manuel für einige Songs den Texter Andreas Hähle gewinnen. Im Dezember 2016 belegte die Auskopplung „Hüte deinen Traum“ Platz 1 in den Radio-Hörercharts bei MDR Sachsen-Anhalt. Mit dem Liveprogramm „Lieder aus einer längst vergangenen Zeit“ interpretiert Manuel Schmid bereits seit einigen Jahren solo und mit Band (Marek Arnold, Ekkehard Dressler, Markus Dreßler) seltene Klassiker des sogenannten Ostrock neu. Ein Mitschnitt dieses Programms wurde im Sommer 2017 auf der CD beim Label A&O Records im Vertrieb der Edel AG veröffentlicht. Die darauf enthaltene Coverversion des Lift-Klassikers „Nach Süden“ belegte mehrere Wochen den 1. Platz in der Radiosendung „Die 10: Ihre deutschen Hits der Woche“ bei MDR Sachsen-Anhalt.

Marek Arnold

Der Saxophonist und Keyboarder Marek Arnold ist seit vielen Jahren in verschiedenen Bands (u.a. Ex-STERN-COMBO MEISSEN, Jazzband PASSAGE) und Projekten sowie als Produzent aktiv. Bereits mit seiner ersten eigenen Band TOXIC SMILE gelang ihm der Traum vom Majordeal bei

BMG, das Album „M.A.D.“ stieg hoch in die koreanischen Charts ein, verbunden mit Tour und Airplay in Asien. Bis zur Auflösung im Mai 2018 veröffentlichte die Band gleich 9 in der ProgMetal-szene hoch gehandelte CDs, EPs und DVDs. Marek Arnold konnte sich parallel mit seinen Bands und internationalen Projekten SEVEN STEPS TO THE GREEN DOOR (derzeit ist das 4. Album in Arbeit), CYRIL (u.a. mit Manuel Schmid), FLAMING ROW, UPF, DAMANEK u.v.a. in der internationalen Progressive Rock-szene einen Namen machen. Er ist auf unzähligen Alben (u.a. von SUBSIGNAL, ARGOS, THE SAMURAI OF PROG, MANNING, KARIBOW u.v.m.) als Gastmusiker vertreten und tourte mit australischen und britischen Musikern bereits durch ganz Europa. Von 2010-2012 war er Mitglied von STERN-COMBO MEISSEN und in Folge seiner Kompositionen für das Album „Lebensuhr“ kreuzten sich dann auch die Wege mit Manuel Schmid. Seit der Gründung des eigenen Studios entstanden diverse CD-Produktionen, Aufnahmen, Arrangements und Auftragskompositionen. Außerdem unterrichtet Marek an einer Jugendkunstschule verschiedene Instrumente, gibt Kurse und Bandcoaching. Das Album „Zeiten“ wird symbolträchtig Marek Arnolds 50. eigene CD-Veröffentlichung.